

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 32 (1847)

Vereinsnachrichten: Bericht über die Bibliothek

Autor: Christener, Chr.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

II.
B e r i c h t
über die
B i b l i o t h e k
der
schweizerischen naturforschenden Gesellschaft.

Ueber den Fortgang der Bibliothek ist auch dieses Jahr nur Erfreuliches zu melden. Theils durch den Tauschhandel, theils durch eingelegte, freundliche Geschenke hat die Bibliothek seit der letzten Jahresversammlung wieder bedeutenden Zuwachs erhalten, wie das beigefügte Verzeichniss der Geschenke ausweist. Die Zahl der in der Bibliothek aufgestellten Bände steigt nun auf ungefähr 1300.

Als etwas Seltenes verdient Ehrenmeldung, dass Herr Philipp Lode sel. in Neuenburg durch *testamentliche Verordnung* der Gesellschaft die werthvollen Werke von Hübner über Schmetterlinge mit sehr vielen illuminirten Abbildungen (freilich nicht ganz vollständig) geschenkt hat. Ehre dem sel. Geber! Möge sein Beispiel Nachahmung finden!

Auf den dringenden Wunsch des Herrn Wolf ist

ihm letztes Frühjahr das Amt eines Bibliothekars abgenommen und dasselbe statutengemäss einem Mitgliede der berner'schen Kantonalgesellschaft, dem Unterzeichneten übertragen worden. Die Gesellschaft erfüllt nur eine Pflicht, wenn sie Herrn Wolf, dem bisherigen Archivar, den innigsten Dank ausspricht für die vielen Opfer an Zeit und Mühe, die derselbe dem Gedeihen der Bibliothek gebracht hat und ihm die verdiente Anerkennung zu Theil werden lässt, dass der gegenwärtige erfreuliche Zustand der Bibliothek vorzüglich seinen Bemühungen um dieselbe zu verdanken ist. Von den Herrn Wolf bewilligten Crediten von L. 160 und L. 100 zur Ergänzung unvollständiger Werke sind L. 218. 10. von ihm bereits verbraucht, und der Rest von L. 41. 90. wird durch die von ihm gemachten Bestellungen zur Ergänzung der von Herrn Lode geschenkten Hübner'schen Werke vollständig aufgezehrt werden, wahrscheinlich nicht einmal ganz hinreichen. Manche Lücke hat nun durch dieses Geld ausgefüllt werden können, indem Herr Wolf nebst dem im letzten Jahresbericht Aufgezählten noch Folgendes angekauft hat:

- 1) Meier, Erfahrungen in der Naturlehre I. 3. und III. 1.
- 2) Bericht über die Versammlung deutscher Naturforscher, 1828, 1836, 1837.
- 3) Bulletins de Bruxelles I, III, IV, V.
- 4) Congrès scientif: de France I, II, III, IV, VI, VII, VIII, IX, XII, XIII.

Aber es bleibt doch des Unvollständigen noch mehr als genug, so dass ein neuer kleiner Credit (wenn auch nur von L. 100) für die Bibliothek höchst wünschenswerth wäre. Der Bibliothekar nimmt sich daher die Freiheit, auf einen solchen ehrerbietigst anzutragen

und glaubt diess um so eher thun zu sollen, da die Bibliothek ziemlich benutzt wird, und zwar nicht nur von den berner'schen Mitgliedern, sondern auch von denjenigen anderer Kantone.

Noch soll ich Sie pflichtgemäss auf etwas aufmerksam machen. Die Eidgenossenschaft hat im Jahr 1846 aus Nordamerika ein naturhistorisches Werk zum Geschenk erhalten, das, wenn ich nicht irre, den Titel führt: „Beschreibung des Staates Connecticut.“ Der damalige hohe Vorort beschloss, dasselbe *für einstweilen* auf die Kantonsbibliothek in Zürich aufzustellen. Die natürlichste Stelle für dieses Werk wäre nun wohl ein Ehrenplatz in der Bibliothek der schweizerischen Gesellschaft für die gesammten Naturwissenschaften; daher bin ich so frei, den Antrag zu stellen: es möchte der Vorstand der diesjährigen Hauptversammlung in Schaffhausen beauftragt werden, den hohen Vorort zu bitten, obgenanntes Werk unserer Gesellschaft zur Aufstellung in der Bibliothek zu überlassen.

Schliesslich erlaube ich mir noch eine höfliche Bitte an sämmtliche Mitglieder. Es fehlen nämlich in unserm Archiv gänzlich die Verhandlungen der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft bei ihren jährlichen Versammlungen bis zum Jahr 1840. (Auch von den Verhandlungen bei der Versammlung in Chur 1844 ist kein Exemplar mehr vorhanden). Und doch bedarf der Bibliothekar derselben hie und da, theils um den Gesellschaften, mit denen wir im Tauschverkehr stehen, ihre Sammlungen zu vervollständigen*), theils um

*) Eine solche Vervollständigung der Verhandlungen ist schon vor längerer Zeit von der königl. bayerischen Akademie gewünscht worden. Der Archivar kann aber leider dem Wunsche wegen Mangel an vorrätthigen Exemplaren nicht entsprechen.

mit andern Gesellschaften den Tauschhandel neu einzuleiten. Sollte daher Jemand aus unserm Verein im Fall sein, den einen oder andern Jahrgang dieser Verhandlungen entbehren zu können, so wird er durch gelegentliche Zusendung des Entbehrlichen an den Archivar der Bibliothek einen nicht unwesentlichen Dienst leisten.

Bern, den 26. Juni 1847.

Der Archivar:
Chr. Christener.
